Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 36 (1946)

Heft: 13

Rubrik: Chronik der Berner Woche

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Chronik der Berner Woche

Bernerland

Marz In Interlaken landet das erste Verkehrsflugzeug der Swissair auf dem Moos. Seine beiden Passagiere haben die Strecke London-Interlaken in knapp vier Stunden zurückgelegt.

Mätz. Der Regierungsrat erhöht die Zahl de Zahl der Armeninspektorats-kreise von 94 auf 103; die Armen-inspektora inspektoren amten gleichzeitig als Pflegekinderinspektoren.

Nachricht

In Surbelen trifft die Nachricht ein dass Paul ein, dass ein Mitbürger, Paul Egger, der in der Nähe von Mont-bellard wohnte und vor 20 Jahren Frankreich auswanderte, h einem Konzentrationslager gestorben ist. Er wurde samt seinem allesten Sohn von der Gestapo

In Bad Frittenbach bei Angnau zerstört ein Brand das Familie Siegenthaler tende ältere Bauernhaus innert er Stunde.

Bassecourt uitee, um eine Hilfsaktion zubildet sich ein der 600 Einwohner zähden der 600 Einwonner zahr den französischen Gemeinde moudans, 15 Kilometer von nvant, durchzuführen.

In Matten bei Interlaken ein Bürger beim Spielen Hunden einem dressierten einen eben hingeworfenen Wonach wieder wegzuzienen, Ins Gesicht springt und ihm einen dübelsst. Oberlippe und der Nase wieder

Matz in Wynigen vollzieht sich Gesen 300 Schafe mit zwei Hirten Scheinen im Dorf, von Langen-scheinen, um anderntages Zollikoffen um gehen. Am Zollikofen April soll die Herde in Genf n um in den nahen Savoyer argen zu sömmern. Brz. Die Straf- und Arbeits-Ballalt für Frauen in Hindelbank

ist 50 Jahre alt. Sie ist im Schloss des Ludwig Robert von Erlach untergebracht.

23. März. Die Leitung der Kinder-hilfe des Roten Kreuzes des Kantons Bern bespricht mit ihren Mitarbeitern die Placierung von Kriegskindern im Bernbiet.

Die Bernische Kirchensynode bespricht die neue Kirchenverfassung in artikelweiser Beratung in zustimmendem Sinn. Die Vorlage wird als Novum den kirchlich Stimmberechtigten im bernischen Kirchengebiet selben Sonntag zur Abstimmung unterbreitet.

Stadt Bern

16. März. Die Münsterglocken läuten seit dem Erdbeben vom 25. Januar erstmals wieder. Die Arbeiten am Münsterspitz sind beendet.

17. März. † im Burgerspital alt Pfr. Max Rohr, im Alter v. 88 Jahren.

19. März. Minister Zellweger bringt in einem Flugzeug die russische Note über die diplomatische Einigung zwischen Russland und der Schweiz persönlich nach Bern.

20. März. Der Gemeinderat gibt die Richtlinien für die Vorlage betr. Wasserversorgung der Gemeinde durch Erstellung eines Grundwasserwerkes Aaretal und einer Filtrieranlage Könizberg bekannt. Infolge Raumnot in der bestehen-

den Kinderkrippe Matte wird eine neue Kinderkrippe an der Nr. 53—59 erstellt Badgasse werden.

Aeltere Arbeitslose werden einen Spazierring um die Engehalbinsel ausführen.

Der Schatten

Ein Kammerspiel in 3 Akten von Werner Rudolf Beer.

Zur Uraufführung im Stadttheater Solothurn.

Das Problem, welches Werner Beer in seinem Werk vor den Zuschauer stellt, ist nicht allein interessant, sondern auch anregend. In dramatische Form stellt er das Verhältnis vom Stiefvater zum Sohn und deckt in diesen die tiefsten Regungen der

Ein Jüngling, eng verbunden mit seinem vermeintlichen Vater, der gestorben ist, wehrt sich mit allen Kräften gegen seinen neuen Stiefvater. Zum Schluss muss er jedoch erkennen, dass sein gehasster und ihm doch auf irgendeine Weise sympathischer Stiefvater, der Jugendgeliebte seiner Mutter war und sein richtiger Vater ist, und dass er mit seiner Bindung an den Verstorbenen nur das Objekt der Rache des betrogenen Gatten war.

Der Autor hat diesen Stoff nach seiner Art behandelt und versuchte die dramatischen Punkte deutlich und prägnant auszuführen. Es ist klar, dass zu einer solchen Darstellung entsprechende Mittel ge-hören, die vielleicht zu einem gros-sen Wurf gefehlt haben. Die Rich-tung der Kunst ist aber nicht an bestimmte Regeln gebunden, und wie die Malerei heute ihre zeitbedingten Wege geht, so ist auch dem Drama das Recht einzuräumen, als Ausdruck unserer Zeit gewertet zu werden.

HUMOR+RATSEL

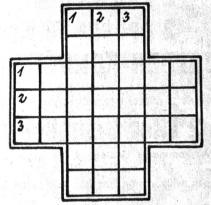


"Leb wohl, Erna, ich muss niessen."



"Was schreien Sie denn so, ich habe Ihren Zahn ja noch gar nicht berührt." — "Aber Sie stehen doch auf meinen Hühneraugen."

MAGISCHES KREUZ



aaaaaaaaa b eee kk ll mm nn rrrrr ss tt uu Aus obigen Buchstaben sind waagrecht und senkrecht gleichlautende Wörter zu bilden 1. Geschöpf, 2. Staat der USA, 3. Sternbild



Hotel, beginnen am

29. April Diplomabschluss

Stellenvermittlung Handels- und Verkehrsschule BERN

jetzt Schwanengasse 11

Telephon 3 54 49 Erstklassiges Vertrauensinstitut Gegründet 1907 Diplom. Handelslehrer ^{Verlangen} Sie Prospekte